

## **HanseYachts AG sichert sich attraktive neue Finanzierung über 15 Mio. Euro – Vorzeitige Rückzahlung der 8%-Unternehmensanleihe 2014/2019**

- Vorzeitige Rückzahlung der Unternehmensanleihe
- Positiver Ergebniseffekt von mindestens 0,7 Mio. Euro p.a.
- Neuausrichtungsphase abgeschlossen: mittelfristig EBITDA-Marge von 10 bis 12 Prozent und ein Konzernumsatz von 200 Mio. Euro angestrebt

Greifswald, 25.05.2018 - Deutschlands größter Serienyachthersteller HanseYachts AG (ISIN: DE000A0KF6M8 / WKN: A0KF6M) hat das günstige Finanzierungsumfeld genutzt und sich eine neue Finanzierung mit einem Volumen von 15 Mio. Euro gesichert. Ein Bankenkonsortium aus Commerzbank, Deutsche Bank und der Sparkasse Vorpommern reicht Darlehen zu marktüblichen Konditionen an HanseYachts aus. Hierdurch kann das Unternehmen die am 3. Juni 2019 fällig werdende und mit 8 Prozent verzinsten Unternehmensanleihe 2014/2019 (ISIN: DE000A11QHZ0 / WKN: A11QHZ) im Gesamtnennbetrag von 13 Mio. Euro voraussichtlich vorzeitig zum 06. Juli 2018 ablösen.

### **Positiver Ergebniseffekt von mindestens 0,7 Mio. Euro p.a.**

Die neue Finanzierung ermöglicht HanseYachts deutlich niedrigere Finanzierungskosten sowie Einsparungen bei Lizenzgebühren und mittels Skonti. Ab dem Geschäftsjahr 2018/2019 wird dadurch eine jährliche Ergebnisverbesserung in Summe von mindestens 0,7 Mio. Euro erzielt.

### **Mittelfristig EBITDA-Marge von 10 bis 12 Prozent und ein Konzernumsatz von 200 Mio. Euro angepeilt**

Diese Optimierung der Finanzierungsstruktur stellt den letzten Schritt in der erfolgreichen Neuausrichtung des Unternehmens in den letzten Jahren dar.

**HanseGroup***Hanse**Dehler**Moody**Privilege*

VA

FJORD

SEALINE

Mit ihr stellt HanseYachts die Weichen für starkes und profitables Wachstum in den kommenden Jahren. HanseYachts erwartet, mittelfristig die 200-Millionen-Umsatzschwelle bei einer EBITDA-Marge in der Spanne von 10 bis 12 Prozent und somit auf dem Niveau profitabler Mitbewerber zu erreichen.

Mit Moody, Fjord, Privilege und auch Dehler hat Hanse ein Markenportfolio, das zunehmend durch sehr luxuriöse Produkte geprägt ist, was sich in Zukunft positiv auf die Marge auswirken wird.

Die Nachfrage nach Yachten des Unternehmens in den Hauptabsatzmärkten wächst weiterhin stark. Hinzu kommt das erklärte Ziel, auch in Zukunft weitere Marken hinzuzukaufen, welche durch Integration in die HanseYachts-Gruppe von Einkaufsvorteilen und weiteren Skaleneffekten profitieren können und gleichzeitig Raum schaffen, neue Produkte in das Portfolio aufzunehmen.

In den letzten Jahren hat sich HanseYachts geographisch deutlich breiter aufgestellt, was das Unternehmen zum großen Teil unabhängig von lokalen Krisen und damit einhergehenden lokalen Nachfrageschwankungen macht. Diese Strategie wird auch künftig vorangetrieben.

„Wir haben HanseYachts über die letzten Jahre erfolgreich neu ausgerichtet und als letzten Schritt jetzt auch die Konzernfinanzierung langfristig solide aufgestellt. Auf dieser Basis sind wir bestens gerüstet, weiter dynamisch zu wachsen“, so HanseYachts-CEO Dr. Jens Gerhardt.

**Ende der Pressemitteilung. End of press release**

Weitere Infos, umfangreiches Bildmaterial, Spezifikationen und vieles mehr finden Sie auf unserer Webseite im Pressebereich unter [www.hansegroup.com](http://www.hansegroup.com)  
We offer information, extensive photographic material, specifications and much more. Please visit our press area at [www.hansegroup.com](http://www.hansegroup.com)